**Schriftlicher Ausdruck**

**11. Klasse**

1. Arbeit ist das halbe Leben … . Sind Sie damit einverstanden? Begründen Sie

Ihre Meinung.

1. Was wurdest du tun, wenn du zaubern konntest?
2. Oft sagt man:“ Ich habe etwas Schönes erlebt“. Worum deiner Meinung

nach konnte es gehen?

1. Die Natur hat kein schlechtes Wetter und jede Jahreszeit ist auf seine Weise schön. Friedrich Hebbel in seinem „Herbstlied“ hat die Herbstzeit „Die Feier der Natur“ genannt. Wie denken Sie, was hat er gemeint? Und was fällt Ihnen ein?
2. Wann ist der Mensch in der Ehe glücklich? Warum leben schon viele unverheiratet zusammen? Welche Gründe gibt es dafür? Möchten Sie Ihre eigene Familie nach dem klassischen Modell gründen oder haben Sie andere Lebensziele?
3. Wer schön sein will, muss leiden. Welcher Meinung sind Sie? Sind nur die Mädchen oder auch die Jungen heutzutage modebewusst? Äußern Sie Ihre Meinung.
4. Die Beziehungen mit anderen Menschen. Wie sollen sie sein? Was bedeutet für mich tolerant und menschenfreundlich zu sein?
5. Die Menschen sind ein Teil der Natur. Wie beeinflusst die Menschheit die Umwelt? Wie schützen wir unsere Natur? Schreib einige Sätze dazu.
6. Man spricht heute von den Reformen im Schulsystem. Was halten Sie davon?
7. Glücksunterricht

Im Internet lesen Sie folgende Meldung:

*Als der Schuldirektor Ernst Fritz-Schubert erstmals an seiner Heidelberger Schule das Fach Glück einführte, machte er bundesweit Furore. Inzwischen ist Fritz-Schubert pensioniert und Glück ist an einigen Schulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz in den Stundenplan integriert. Auch in den USA und Großbritannien wird das Glückslernen in der Schule und in Universitäten schon länger ausprobiert. "Social and Emotional Learning" heißt es dort…*

Schreiben Sie als Reaktion darauf an die Zeitung zu den nächsten Punkten:

* warum Sie schreiben und was Sie an dieser Meldung interessiert
* was Sie von dieser Idee halten
* ob Sie in der Schule auch gern so ein Fach gehabt hätten
* welchen Tipp Sie den Jugendlichen geben würden, um glücklich zu sein
1. Berufswahl

Viele Jugendliche schränken sich bei der Berufswahl auf wenige typische Ausbildungen ein. So werden Mädchen etwa Erzieherin oder Jungen Kraftfahrzeugmechatroniker. Manche dagegen entscheiden sich für einen untypischen Beruf. Männer- und Frauenberufe: was halten Sie davon? Schreiben Sie Ihrer deutschen Brieffreundin/Ihrem deutschen Brieffreund einen Brief zu den folgenden Punkten:

* Was halten Sie von der Teilung in Männer- und Frauenberufe?
* Was finden Sie bei der Berufswahl entscheidend?
* Haben Sie Ihre Wahl schon getroffen?
* Warum haben Sie sich zu diesem Beruf entschieden?
1. Die Natur hat kein schlechtes Wetter und jede Jahreszeit ist auf seine Weise schön. Friedrich Hebbel in seinem „Herbstlied“ hat die Herbstzeit „Die Feier der Natur“ genannt. Wie denken Sie, was hat er gemeint? Und was fällt Ihnen ein?
2. Freizeit

Durch viele Verpflichtungen in der Schule, an der Universität und im Beruf wird die Frei­zeit in Deutschland immer weniger. Es bleibt nur wenig Zeit übrig und man muss sich genau überlegen, wie man die Freizeit gestaltet.

*Beschreiben Sie, wie die Situation in Ihrem Land ist. Welche Vorschläge haben Sie, die ge­ringe Freizeit sinnvoll zu verbringen?*

1. Gesundheit

Ärzte sagen uns, dass ein gesundes Leben von uns wesentlich beeinflusst werden kann. Dazu gehören Sport, gesunde Ernährung (viele Vitamine und wenig Fleisch), wenig Alkohol­konsum und kein Rauchen.

*Beschreiben Sie, wie die Situation in Ihrem Land ist und welche Folgen dies hat? Welche Vorschläge haben Sie, um ein gesundes Leben zu führen?*

1. Ihr deutscher Freund Jakob erzählt Ihnen in einem Brief, dass er zurzeit Spanisch lernt und dass ihm das gut gefällt.

*Barsinghausen, den 04.09.2009.*

*Hallo liebe/r ….*

*Entschuldige, dass ich dir so lange, nicht ge­schrieben habe, aber ich war in der letzten Zeit sehr beschäftigt und ich erzähle dir jetzt auch gleich, warum.*

*Du weißt doch, dass ich schon immer gern Spanisch lernen wollte. Vor drei Monaten bin ich beim Surfen im Internet auf einen Online-Kurs gestoßen. Da habe ich mich sofort dazu angemel­det und lerne jetzt Spanisch zu Hause am PC. Das kann ich machen, wenn ich Zeit und Lust habe. Man sieht und hört kurze Videofilme mit alltäglichen Situationen in Spanien, anschließend*  *kommen viele Übungen, meist als kleine Comics. Also es macht riesigen Spaß. Hoffentlich kannst du mich bald besuchen, damit ich dir das mal zeigen kann.*

*Viele Grüße, dein Jakob*

Schreiben Sie Ihrem Freund einen Antwort­brief, der die folgenden Punkte enthält:

* Vorschlag für ein Treffen
* Was Ihnen beim Deutschlernen geholfen hat (Radio, Fernsehen, Zeitung, PC ...)
* Was Sie über den Online-Kurs gern noch wissen möchten
* Welche Sprache Sie gern noch (weiter) ler­nen möchten.

*Überlegen Sie sich vor dem Schreiben eine pas­sende Reihenfolge der Punkte, eine passende Einleitung und einen passenden Schluss. Vergessen Sie nicht Datum und Anrede!*

1. Die Internetseite <http://www.brieffreunde.de/topic/archiv/118/> schlägt ein neues Thema für Besprechung vor. Es geht um Mobbing, wenn der/die Jugendliche psychisch oder physisch misshandelt wird. Schreiben Sie Ihre Meinung dazu. Gehen Sie nächste Punkte an:

 Ob Sie dieses Problem aktuell finden.

 Ob es mit jemanden aus Ihrer Umgebung passierte.

 Welche Stellung nehmen Sie dazu?

 Welchen Rat können Sie dem Gemobbten geben?

1. Ihre deutsche Freundin/Ihr deutscher Freund schreibt Ihnen, dass sie/er von einer Ballonfahrt träumt. Schreiben Sie ihr/ihm einen Antwortbrief. Berichten Sie darüber:

 Ob Sie auch eine Ballonfahrt machen würden

 Wovon Sie träumen

 Warum Sie davon träumen

1. In unserem Alltag sind wir von Werbung in ihren zahlreichen Erscheinungsformen umgeben. Wäge Vor- und Nachteile dieser Entwicklung ab und überlege, wie man Werbung steuern kann.

*Schreibe einen Lesebrief an die Redaktion der Jugendzeitschrift „Vitamin de“. Berücksichtige dabei folgende Punkte:*

* Welche positiven und negativen Effekte von Werbung fallen dir ein?
* Welcher Medien bedient sich Werbung?
* Welchen Einfluss hat deiner Meinung nach Werbung auf Jugendliche?
* Was hältst du von dem Werbungsverbot?

 Was Sie, brauchen damit Ihr Traum in Erfüllung geht

1. Die neue Generation der Egoisten

Heutzutage erscheinen in Deutschland die Zeitungen mit solchen Titeln und folgendem Inhalt: „Das Geld wird in Handys und Computer investiert, das Auto ist im Gegensatz zum Fahrrad weiter das Statussymbol. Auch Politik lockt nur wenige...“ Betrifft das auch die jungen Menschen in der Ukraine? Äußern Sie Ihre Meinung zu den folgenden Inhaltspunkten:

* Jugend in der Ukraine: Hobbys- und Interessenkreis
* Wertesystem: Markensachen, Statussymbole
* Ausbildung und Geld im Wertesystem
* Wem gehört eigentlich die Zukunft?

Schreiben Sie mindestens 20 Sätze.

1. Toleranz

Grenzenlos tolerant: Ist das eine Utopie? Schreiben Sie einen Beitrag für Online-Gästebuch zu den folgenden Punkten:

* Toleranz in der Gesellschaft - was ist damit gemeint?
* Bedeutet tolerantes Verhalten für jeden dasselbe?
* Und wie tolerant ist unsere Gesellschaft eigentlich?
* Wie geht es mit Toleranz in Ihrer Schule/Ihrer Clique?

Schreiben Sie mindestens 20 Sätze.